

(Auszug aus den)
Beschlüssen Nr. 794 - 833
der 33. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin
am 16.02.2005

Drucksache Nr. 1371/II

Antrag der CDU-Fraktion
Beendigung des „illegalen Handels mit
Trödel“ im Oberhofer Weg
sowie Beschlussempfehlung des Aus-
schusses für Bau und Verkehr

Beschluss Nr. 816

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, den „illegalen Handel mit Trödel“ im Oberhofer Weg zu unterbinden und dabei ggf. auf die durch Gründung des neuen Ordnungsamtes erweiterten Möglichkeiten von Personal zurückzugreifen.

Bezirksverordnetenvorsteher

16.02.2005

BA Steglitz-Zehlendorf
BauDez

Bezirksverordnete Steglitz-Zehlendorf
Eing.: 29. DEZ. 2005
Anl.

Berlin, 20.12.2005
App.: 5000

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

- Gegenstand der Vorlage:** **BVV-Beschluss Nr. 816 vom 16.02.2005**
Beendigung des „illegalen Handels mit Trödel“
im Oberhofer Weg
Drucksache Nr. 1371 / II
- Berichterstatter :** Bezirksstadtrat Stäglin
- Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 16.02.2005 den folgenden Beschluss gefasst :

„Das Bezirksamt wird ersucht, den „illegalen Handel mit Trödel“ im Oberhofer Weg zu unterbinden und dabei ggf. auf die durch Gründung des neuen Ordnungsamtes erweiterten Möglichkeiten von Personal zurückzugreifen.“

Das Bezirksamt teilt dazu Folgendes mit:

Das Problem des illegalen Straßenhandels im Oberhofer Weg an den Markttagen des Kranoldmarktes (Mittwoch und Samstag) ist bekannt. Entstanden ist dies durch die sicherlich gut gemeinten Trödelstände zugunsten von Fördervereinen von Schulen oder Kitas und Kindern, die ihre Spielsachen verkauften.

Mittlerweile hat sich die Lage dahingehend verändert, dass auch gewerbliche Händler dort regelmäßig ohne Genehmigung Waren zum Verkauf anbieten. In aller Regel handelt es sich um Trödel.

Vor Errichtung des Ordnungsamtes bzw. der Einrichtung des Allgemeinen Ordnungsdienstes hatte es vielfältige Bemühungen des Fachbereichs Tiefbau gegeben, den Trödelhandel zu unterbinden. Es erfolgten Abstimmungen mit dem zuständigen Abschnitt der Polizei sowie Kontrollgänge vor Ort.

Der allgemeine Ordnungsdienst des Ordnungsamtes hat seit seiner Einrichtung regelmäßige Kontrollen in diesem Bereich durchgeführt, die auch zu entsprechenden Feststellungen geführt haben. Die Situation hat sich jedoch noch nicht entschärft, wobei anzumerken ist, dass ein Handel meist nur bei gutem Wetter stattfindet.

Der allgemeine Ordnungsdienst wird in Zusammenarbeit mit der Straßenverkehrsbehörde die Situation weiterhin beobachten und bei entsprechenden Feststellungen regelmäßig einschreiten.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.


Weber
Bezirksbürgermeister


Stäglin
Bezirksstadtrat